

Siegfried Dyd, Sportverlag in Eberswalde:

früher Rob. Hoffmann, jetzt Fr. Foerster.
Jg. Herz in Bukarest:

früher E. D. Jahn, jetzt Paul Stiehl.
A. Dettler, Verlagsb. in Leipzig:

früher C. F. Tiefenbach, jetzt Dr. Witt.
Refemann & Frische in Gommern (Prov. Sachsen):

früher R. Sieglers Sortiment, jetzt
F. Bolzmar.

Alois Erdce in Prag:
früher Franz Wagner, jetzt ohne Vertretung.

Fritz v. Szczeponski in St. Petersburg:
früher Fr. Ludw. Herbig, jetzt Carl
Fr. Fleischer.

[14637] Geschäftsumzug!

Hierdurch teile ich ergebenst mit, dass meine Geschäfte:

Fr. Ludw. Herbig (Kommissionsgeschäft)
(damit zugleich K. L. Ricker und
Friedrich Jansa)

und **Fr. Wilh. Grunow**
(damit zugleich Redaktion und Expedition
der „Grenzboten“)

von Montag, dem 28. März an
in der Inselstrasse Nr. 20

sein werden.

Leipzig, 21. März 1898.

J. Grunow.

[14970] P. T.

Noch immer laufen seitens der Herren Verleger Abschlusszettel ein, mit denen ich benachrichtigt werde, daß Saldo-Reste (meinen Vorgänger Herrn Kaltenbrunner betr.) einfach auf mein Konto übertragen wurden; ich wiederhole nochmals, daß ich das Geschäft des Herrn Kaltenbrunner ohne Außenstände und fremde Guthaben übernommen habe.

Meine Bemerkung im Börsenbl. Nr. 58, daß Herr Kaltenbrunner demnächst Marburg verlassen wird, stützte sich auf eigene Aussagen desselben u. hatte den Zweck, die Abschlüsse zu beschleunigen; von einer böswilligen Absicht kann daher keine Rede sein.

Hochachtungsvoll

Marburg, 23. März 1898.

Wilh. Blanke.

[14837] Ich habe hier am Plage eine Buch- u. Schreibwarenhandlung eröffnet.

Emil Kloth, Leipzig,
Bayerische Str. 81.

Verkaufsanträge.

[14665] Familienverhältnisse halber ist in einer hervorragenden Garnisonstadt Mitteldeutschlands eine hochangesehene, über 50 Jahre bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit kleinem gutgehenden Verlag, Leihbibliothek, Journalzirkel (Musikalienleihanstalt sollte eingerichtet werden, ist circa halb fertig), große Kontinuation, feste Lieferungen an Behörden, Bibliotheken zc., für den billigen Preis von 11000 \mathcal{M} bei 5000 \mathcal{M} Anzahlung sofort zu verkaufen. Kaufpreis, wenn Verkauf vor 1. April d. J. noch zu stande kommt oder bei Barzahlung 10000 \mathcal{M} . Umsatz im Jahre 1897 ca. 21000 \mathcal{M} . Gef. Angebote unter A. Z. 1000 an Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer Verlag billig zu verkaufen.

Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ausserordentlich günstige Offerte!

[7530] In Berlin ist eine alte, angesehene, in verkehrsreicher Lage belegene Buchhandlung mit guter Kundschaft wegen Uebertritts des Besitzers in einen anderen Beruf sofort zu verkaufen. — Der Umsatz des letzten Jahres betrug 48 000 \mathcal{M} und ist in beständigem Wachsen begriffen. Reinertrag ca. 4300 \mathcal{M} p. anno. — Wert des festen Lagers und Inventars ca. 18 000 \mathcal{M} . — Verkaufspreis 22 000 \mathcal{M} mit 15 000 \mathcal{M} Anzahlung; bei Barzahlung 20 000 \mathcal{M} .

Berlin W. 35. **Elwin Staudé.**

[13014] Eine seit ca. 30 Jahren bestehende, fest eingebürgerte, täglich erscheinende politische Zeitung liberaler Tendenz soll wegen Alters des Besitzers verkauft werden. Das Unternehmen erfreut sich einer stetig steigenden günstigen Entwicklung, sowohl in Bezug auf die Abonnenten, wie auch bezüglich der Inserate. — Der nachweisliche Reingewinn beträgt ca. 42 000 \mathcal{M} jährlich. Verkaufspreis 350 000 \mathcal{M} mit 200 000 \mathcal{M} Anzahlung. — Eventuell wäre auch die Aufnahme eines Sozius mit gröss. Kapitaleinlage erwünscht.

Berlin W. 35. **Elwin Staudé.**

[14985] In e. aufgbl. u. verk. St. Nordd. ist e. Buch- u. Kunsth. m. f. lukt. Nebenbr. ev. sof. zu verk. D. Techn., Gymn., 3 Töchterch., 2 Volkssch., Amtsg. zc. a. Orte, felt. günst. gef. Angeb. D. Gesch. bef. f. a. d. Hauptgesch.-Str. m. zwei sch. Schauf. u. best. f. 13 J. Ford. 15 000 \mathcal{M} . Nur Selbstrefl. erh. n. Ausf. Verm. verb. Angeb. u. J. V. 14985 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

[11219] In einer größeren Industriestadt der Lausitz ist Familienverhältnisse halber eine seit 50 Jahren bestehende Buch- und Kunsthandlung, verb. mit Nebenbranchen, sofort zu verkaufen. Umsatz 32 200 \mathcal{M} , Reingewinn 4000 \mathcal{M} . Wert des festen Lagers und Inventars bei der letzten Inventur 15 000 \mathcal{M} . — Reflektenten wollen sich unter # 11219 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

[14239] Eine im steten Aufblühen begriffene Buch- und Musikalienhandlung, verb. mit Leihbibliothek, Lesezirkel, Papier- und Schreibmaterialien, mit gutem Abonnentenstamm, in einer mittl. Garnison- und Industriestadt Norddeutschlands anderer Unternehmungen halber mögl. bald zu verkaufen.

Das Geschäft befindet sich in frequenter Lage, besitz zwei große Schaufenster und kaum nennenswerte Konkurrenz.

Umsatz p. a. ca. 18 000 \mathcal{M} .

Kaufpreis 14 000 \mathcal{M} bei Anzahlung von 12 000 \mathcal{M} .

Nur Selbstreflektenten wollen ihre Angebote unter F. 14239 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. einbringen.

[10988] In angenehmer Seehandelsstadt, Sitz hoher Civil- u. Militärbehörden, mit Universität und anderen hohen Bildungsanstalten, grosser Einwohnerzahl und regem Fremdenverkehr ist ein seit Jahren gut eingeführtes wissenschaftl. und modernes Antiquariat infolge Wegzugs zu verkaufen. Gewähltes Lager m. Spezialität, kl., aber lukrativer Verlag, reichliches Angebot, gutes Inventar und beste Lage. Zur Uebernahme u. Betrieb succ. 45 Mille erforderlich. Gef. Anfragen ernstl. Reflektenten unter # 10988 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[12883] Altes Wiener Antiquariat m. gutem Kundenkreis in Oesterreich u. dem Auslande ist preiswert zu verkaufen. Anfragen unter Bibliopola Nr. 12883 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[13989] Kunstverlag (in Photogravure) samt Druckerei, alles reichhaltig vorhanden, wird Alters halber verkauft. Für tüchtigen Kaufmann oder Buchhändler passend. Anzahlung 4000 \mathcal{M} . Angebote unter A. B. # 13989 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[10410] Tücht. Fachmann sucht Verlag, einzelne Verlagswerke od. Fachzeitschrift zu erwerben. Bevorzugt: Geschenklitteratur, Kunst- u. Kunstgewerbe, Technologie, Kochbücher etc. Verfügb. Kapital cca. 180 000 \mathcal{M} . Gef. Angebote erbeten unter W. # 10410 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[14982] Restauflage

eines kleinen Werkes, bei dem zugleich der Name der Firma mit übernommen wird, zu kaufen gesucht. Belletristik wird vorgezogen. Angebote u. H. F. # 14982 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[13740] Kaufgesuch.

Für einen meiner früheren Mitarbeiter suche ich baldigt in einer mittleren Stadt, am liebsten in Westfalen oder Thüringen, eine kleine solide Buch- und Musikalienhandlung gegen Barzahlung zu kaufen. Dem Reflektenten stehen ca. 6—7000 \mathcal{M} zur sofortigen Verfügung.

Gef. Angebote unter Zusicherung strengster Discretion erbitte ich direkt.

Leipzig.

Otto Maier.

vorm. Rud. Sieglers Grosso-Buchh.

Teilhaberanträge.

[14833] Junger Buchhändler wünscht sich mit Kapital an einem nachweisbar rentablen Sortiment, am liebsten Stadt Hannover oder unmittelbare Nähe, thätig zu beteiligen. Angebote mit Angabe d. Umsatzes u. mögl. d. Reingew. bitte u. P. K. # 14833 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

Fertige Bücher.

[14410] Wir übernehmen den Verlag von:

Eignza

oder endlich ein mathematischer und darum unzerstörbarer

Beweis

für das Dasein eines persönlichen Gottes, woraus die Unsterblichkeit der Seele resultiert.

Von

Robert Hugo Herbig.

Preis geheftet 2 \mathcal{M} mit 25% Rabatt.

Diese 1896 gedruckte Schrift ist für den Buchhandel Novität und wurde gut besprochen (Grenzboten 1898 Nr. 7). Da die Auflage nur klein ist, so bitten wir möglichst fest bezw. bar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Halle=Saale.

Pfeffersche Buchhandlung.